

intershop®

Quartalsmitteilung

Q1 2025

Januar bis März 2025

Brief an die Aktionäre

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre, liebe Geschäftsfreunde,

nach Ablauf der ersten drei Kalendermonate ziehen wir eine positive Zwischenbilanz für den Start in das Geschäftsjahr 2025: Trotz eines wirtschaftlich nach wie vor anspruchsvollen Marktumfelds ist es uns im ersten Quartal des Jahres gelungen, wichtige strategische Weichenstellungen vorzunehmen. Dazu zählt insbesondere die kontinuierliche Weiterentwicklung unserer technologischen Lösungen, mit denen wir unsere Kunden dabei unterstützen möchten, ihre Geschäftsprozesse effizienter und flexibler zu gestalten. Erste KI-Lösungen wie der Intershop Copilot sind bereits erfolgreich bei Kunden im Einsatz und zeigen, wie unterstützende Technologien im B2B-Commerce sinnvoll eingesetzt werden können. Mit weiteren geplanten Entwicklungen möchten wir diesen Kurs fortsetzen – stets mit Blick auf den konkreten Mehrwert für unsere Kunden und Partner. Auch ein stärker automatisierter Einsatz von Technologien wird perspektivisch geprüft und in Pilotprojekten weiterentwickelt.

Auch wirtschaftlich blickt Intershop auf einen soliden Jahresauftakt zurück: Unser Cloud-Umsatz konnte um 5 % gesteigert werden und auch der Anteil der Cloud-Erlöse am Gesamtumsatz erhöhte sich um vier Prozentpunkte auf 56 %. Zusätzlich zeigen die von Intershop ergriffenen Maßnahmen im Rahmen des strikten Kostenmanagements sowie die Effizienzsteigerungen und Prozessoptimierungen weiterhin Wirkung: So sanken die Gesamtkosten in den ersten drei Monaten des Jahres 2025 im Vergleich zu sämtlichen Quartalen des Vorjahres. Das wirkte sich auch auf der Ergebnisebene positiv aus: Unser operatives Ergebnis (EBIT) ist mit 0,1 Mio. Euro leicht positiv und zeigt sich auch im Vergleich zum Vorjahresquartal leicht verbessert. Auch die Bruttomarge konnte im Berichtszeitraum um drei Prozentpunkte auf 48 % gesteigert werden. Einen wichtigen Beitrag dazu leistete das Servicegeschäft, deren Marge sich spürbar stabilisiert hat.

Im Neukundengeschäft blieben die Rahmenbedingungen weiterhin herausfordernd. Entsprechend lag sowohl der Cloud-Auftragseingang als auch der Net New ARR zum Quartalsende noch unter unseren Erwartungen. Dennoch blicken wir mit Zuversicht auf die kommenden Monate: Wir sehen Potenzial in der weiteren Entwicklung digitaler Services und unterstützender KI-Technologien, etwa im Rahmen unserer Partnerschaft mit Microsoft. Diese ermöglicht es uns, Innovationen gezielt und marktnah voranzutreiben.

Für das Geschäftsjahr 2025 halten wir an unserer Prognose fest: Intershop erwartet für das Gesamtjahr weiterhin sowohl beim Cloud-Auftragseingang als auch beim Net New ARR eine leichte Steigerung gegenüber dem Vorjahr. Gleichzeitig wird ein Umsatzrückgang von 5 % - 10 % infolge der Partner-First-Strategie und dadurch rückläufiger Serviceerlöse sowie ein leicht positives operatives Ergebnis (EBIT) prognostiziert.

Herzliche Grüße


Markus Klahn


Petra Stappenbeck


Markus Dränert

Konzernkennzahlen

in TEUR	Q1 2025	Q1 2024	Veränderung
KPIs			
Cloud-Auftragseingang	3.942	4.754	-17 %
Net New ARR	349	614	-43 %
Umsatz	9.141	9.474	-4 %
EBIT	73	6	++
UMSATZ			
Umsatzerlöse	9.141	9.474	-4 %
Lizenzen und Wartung	1.802	1.888	-5 %
Cloud und Subscription	5.161	4.925	5 %
Serviceumsätze	2.178	2.661	-18 %
Umsatz Europa	6.488	7.141	-9 %
Umsatz USA	1.877	1.640	14 %
Umsatz Asien/Pazifik	776	693	12 %
ERGEBNIS			
Umsatzkosten	4.727	5.255	-10 %
Bruttoergebnis vom Umsatz	4.414	4.219	5 %
Bruttomarge	48 %	45 %	
Betriebliche Aufwendungen und Erträge	4.341	4.213	3 %
Forschung und Entwicklung	1.851	1.652	12 %
Vertrieb und Marketing	1.626	1.934	-16 %
Allgemeine Verwaltungskosten	790	778	2 %
Sonstige betriebliche Aufwendungen/Erträge	74	-151	n.a.
EBIT	73	6	++
EBIT-Marge	1 %	0 %	
EBITDA	841	783	7 %
EBITDA-Marge	9 %	8 %	
Periodenergebnis	-68	-106	36 %
Ergebnis je Aktie (in EUR)	0,00	-0,01	n.a.
VERMÖGENSLAGE			
Eigenkapital	10.861	11.208	-3 %
Eigenkapitalquote	30 %	29 %	
Bilanzsumme	36.422	38.205	-5 %
Langfristige Vermögenswerte	21.790	23.038	-5 %
Kurzfristige Vermögenswerte	14.632	15.167	-4 %
Langfristige Schulden	9.066	12.241	-26 %
Kurzfristige Schulden	16.495	14.756	12 %
FINANZLAGE			
Liquide Mittel	7.789	8.889	-12 %
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	-143	-199	-28 %
Abschreibungen	767	777	-1 %
Cashflow aus Investitionstätigkeit	-256	-399	-36 %
Cashflow auf Finanzierungstätigkeit	-458	-508	-10 %
MITARBEITER	262	293	-11 %

Geschäftsentwicklung

Geschäftsentwicklung in den ersten drei Monaten 2025

Im ersten Quartal des Jahres 2025 verzeichnete der Intershop-Konzern einen Umsatz von 9,1 Mio. Euro, was einem Rückgang von 4 % im Vergleich zum Vorjahreszeitraum (Vorjahr: 9,5 Mio. Euro) entspricht. Das operative Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) war mit 0,1 Mio. Euro erneut leicht positiv nach 6 TEUR Euro im ersten Quartal des Vorjahres.

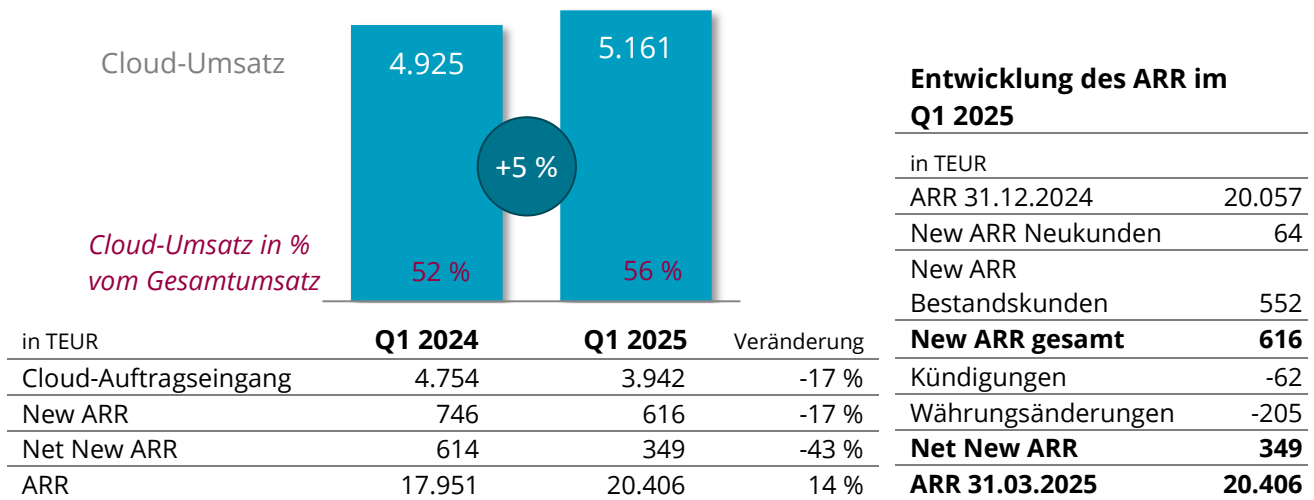
In der folgenden Übersicht sind die wichtigsten Konzernkennzahlen (KPIs) dargestellt:

in TEUR	Q1 2025	Q1 2024	Veränderung
Cloud-Auftragseingang	3.942	4.754	-17 %
Net New ARR	349	614	-43 %
Umsatz	9.141	9.474	-4 %
EBIT	73	6	++

Verhaltene Cloud-Dynamik im ersten Quartal: Umsatz steigt, Marge bleibt stabil, Auftragseingang noch rückläufig

Die Erlöse aus dem Cloud-Geschäft konnten im ersten Quartal 2025 mit einem Wachstum von 5 % auf 5,2 Mio. Euro (Vorjahr: 4,9 Mio. Euro) leicht gesteigert werden. Auch der Anteil der Cloud-Erlöse am Gesamtumsatz erhöhte sich um vier Prozentpunkte auf 56 % (Vorjahr: 52 %). Die Cloud-Marge blieb mit 64 % auf Vorjahresniveau. Der Cloud-Auftragseingang verzeichnete im ersten Quartal des Jahres 2025 einen Rückgang um 17 % im Vergleich zum ersten Quartal des vergangenen Jahres und belief sich auf 3,9 Mio. Euro (Vorjahr: 4,8 Mio. Euro). Die Reduktion ist dabei insbesondere durch die nach wie vor verhaltene Auftragsvergabe im Neukundengeschäft im Kontext eines weiterhin herausfordernden gesamtwirtschaftlichen Umfelds begründet. Insgesamt entfielen in den ersten drei Monaten des Jahres 2025 beim Auftragseingang rund 0,5 Mio. Euro auf zwei Neukunden und rund 3,4 Mio. Euro auf Bestandskunden. Der jährlich wiederkehrende Umsatz (ARR) erreichte zum Ende des ersten Quartals 2025 einen Betrag von 20,4 Mio. Euro, was einem Anstieg von 14 % entspricht (Vorjahr: 18,0 Mio. Euro). Der New ARR entwickelte sich mit einer Reduktion um 17 % auf 0,6 Mio. Euro rückläufig. Der Net New ARR (New ARR abzüglich Kündigungen und Währungsänderungen) reduzierte sich im ersten Quartal 2025 um 43 % auf 0,3 Mio. Euro (Vorjahr: 0,6 Mio. Euro). Neben dem verhaltenen Neukundengeschäft wurde die Reduktion zusätzlich durch einen hohen negativen Währungseffekt beeinflusst. Bereinigt um Währungseffekte liegt der Rückgang bei 10 %.

Entwicklung des Cloud-Geschäfts



Ertragslage

Die Entwicklung der wesentlichen Konzernergebnis-Kennzahlen stellt die folgende Übersicht dar:

in TEUR	Q1 2025	Q1 2024	Veränderung
Umsatzerlöse	9.141	9.474	-4 %
Umsatzkosten	4.727	5.255	-10 %
Bruttomarge	48 %	45 %	
Betriebliche Aufwendungen und Erträge	4.341	4.213	3 %
EBIT	73	6	++
EBIT-Marge	1 %	0 %	
EBITDA	841	783	7 %
EBITDA-Marge	9 %	8 %	
Periodenergebnis	-68	-106	36 %

Im ersten Quartal des Jahres 2025 erwirtschaftete der Intershop-Konzern **Umsätze** in Höhe von 9,1 Mio. Euro, was eine Reduktion um 4 % im Vergleich zum Vorjahreszeitraum (Vorjahr: 9,5 Mio. Euro) bedeutet. Innerhalb der Hauptgruppe **Software und Cloud** stiegen die Erlöse um 2 % auf 7,0 Mio. Euro (Vorjahr: 6,8 Mio. Euro), was einem Anteil von 76 % am Gesamtumsatz entspricht. Diese Hauptgruppe umfasst den Bereich Lizenzen und Wartungen sowie den Bereich Cloud und Subscription. Die Umsätze aus dem Geschäft mit **Lizenzen und Wartungen** reduzierten sich planmäßig um 5 % auf 1,8 Mio. Euro (Vorjahr: 1,9 Mio. Euro), wohingegen der Intershop-Konzern sein Wachstum im Segment **Cloud und Subscription** fortführen und in diesem Bereich einen Anstieg von 5 % auf 5,2 Mio. Euro verzeichnen konnte (Vorjahr: 4,9 Mio. Euro). Die **Serviceumsätze** entwickelten sich durch die Strategieanpassung planmäßig rückläufig. Im ersten Quartal 2025 beliefen sich die Erlöse in diesem Segment auf 2,2 Mio. Euro und lagen damit 18 % unter dem Wert des Vorjahres (Vorjahr: 2,7 Mio. Euro). Hauptgrund dafür ist die Verlagerung von Neuprojekten auf Intershops Partnernetzwerk im Rahmen der von Intershop initiierten Partner-First-Strategie. Diese verbessert das Risikoprofil von Intershop und ermöglicht durch den gezielten Ausbau des Partnernetzwerks eine stärkere Skalierbarkeit und schafft neue Wachstumschancen.

Die folgende Übersicht zeigt die Entwicklung der Umsatzerlöse:

in TEUR	Q1 2025	Q1 2024	Veränderung
Software und Cloud Umsätze	6.963	6.813	2 %
Lizenzen und Wartung	1.802	1.888	-5 %
Lizenzen	75	113	-34 %
Wartung	1.727	1.775	-3 %
Cloud und Subscription	5.161	4.925	5 %
Serviceumsätze	2.178	2.661	-18 %
Gesamtumsatzerlöse	9.141	9.474	-4 %

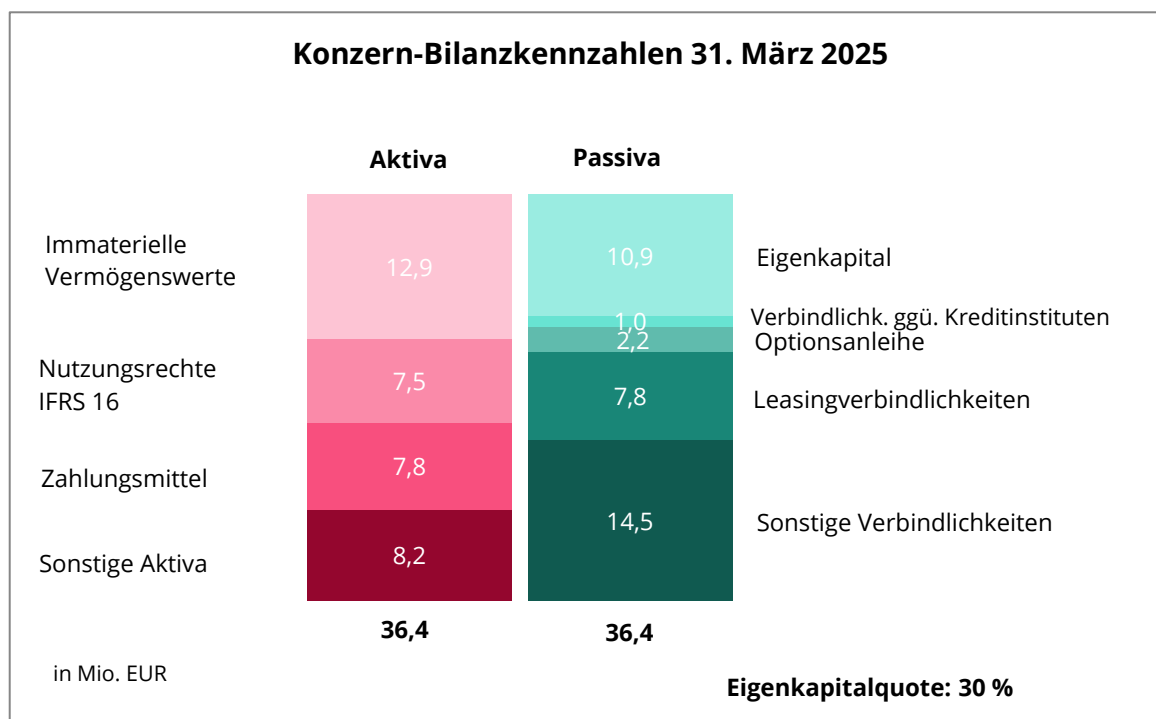
Europa bleibt die vorherrschende Umsatzregion für Intershop. In den ersten drei Monaten des Jahres 2025 verzeichnete der Konzern hier einen Umsatzrückgang von 9 % und erzielte Erlöse in Höhe von 6,5 Mio. Euro (Vorjahr: 7,1 Mio. Euro). Der Anteil europäischer Kunden am Gesamtumsatz belief sich insgesamt auf 71 % (Vorjahr: 75 %). Im US-Markt hingegen verzeichnete Intershop ein Umsatzwachstum von 14 % auf 1,9 Mio. Euro (Vorjahr: 1,6 Mio. Euro). Dies entspricht einem Anteil von 21 % am Gesamtumsatz (Vorjahr: 17 %). Auch in der Region Asien-Pazifik erzielte Intershop ein Umsatzwachstum von 12 % auf 0,8 Mio. Euro (Vorjahr: 0,7 Mio. Euro), was einen Anteil von 8 % am Gesamtumsatz bedeutet.

Das **Bruttoergebnis vom Umsatz** erhöhte sich im Berichtszeitraum um 5 % auf 4,4 Mio. Euro (Vorjahr: 4,2 Mio.). Die **Bruttomarge** stieg um drei Prozentpunkte auf 48 %. Dies ist insbesondere auf die Stabilisierung im Servicegeschäft zurückzuführen. Nach erfolgter Abnahme von zwei der drei Großprojekte, die im letzten Jahr das Ergebnis deutlich negativ beeinflusst haben, konnte sich die Servicemarge positiv stabilisieren. Die **betrieblichen Aufwendungen und Erträge** erhöhten sich um 3 % auf 4,3 Mio. Euro (Vorjahr: 4,2 Mio. Euro). Im Bereich Forschung und Entwicklung stiegen die Kosten um 12 % und beliefen sich auf 1,9 Mio. Euro (Vorjahr: 1,7 Mio. Euro). Die Aufwendungen für Vertrieb und Marketing lagen mit 1,6 Mio. Euro um 16 % unter dem Vorjahreswert (Vorjahr: 1,9 Mio. Euro). Die allgemeinen Verwaltungskosten blieben mit 0,8 Mio. Euro stabil. Die Gesamtkosten, einschließlich Umsatzkosten und betrieblicher Aufwendungen/Erträge, reduzierten sich um 4 % auf 9,1 Mio. Euro (Vorjahr: 9,5 Mio. Euro). Beim operativen Ergebnis (**EBIT**) konnte Intershop in den ersten drei Monaten des Jahres 2025 mit 0,1 Mio. Euro erneut ein positives und im Vorjahresvergleich weiter verbessertes Ergebnis erzielen (Vorjahr: 6 TEUR). Das operative Ergebnis vor Abschreibungen (**EBITDA**) belief sich wie bereits im Vorjahr auf 0,8 Mio. Euro. Die EBITDA-Marge stieg im Vorjahresvergleich um einen Prozentpunkt auf 9 %. Das Periodenergebnis (**Ergebnis nach Steuern**) lag mit -0,1 Mio. Euro auf Vorjahresniveau.

Vermögens- und Finanzlage

Zum Zwischenbilanzstichtag am 31. März 2025 lag die **Bilanzsumme** des Intershop-Konzerns bei 36,4 Mio. Euro und damit 3 % unter dem Wert zum Jahresende 2024. Auf der **Aktivseite** reduzierten sich die langfristigen Vermögenswerte um 4 % auf rund 21,8 Mio. Euro, insbesondere aufgrund der Reduktion von Forderungen aus Lieferungen und Leistungen im Rahmen der Umgliederung von langfristigen in kurzfristige Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie eine Reduktion der Nutzungsrechte nach IFRS 16 durch planmäßige Abschreibungen. Die kurzfristigen Vermögenswerte blieben mit 14,6 Mio. Euro stabil. Dabei stand einem Rückgang der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente um 10 % auf 7,8 Mio. Euro (31. Dezember 2024: 8,7 Mio. Euro) einen Anstieg der kurzfristigen Forderungen aus Lieferungen und Leistungen um 14 % auf 5,5 Mio. Euro gegenüber. Gleichzeitig erhöhten sich die sonstigen Forderungen und Vermögenswerte auf 1,4 Mio. Euro (31. Dezember 2024: 1,1 Mio. Euro).

Auf der **Passivseite** reduzierte sich das Eigenkapital geringfügig auf 10,9 Mio. Euro (31. Dezember 2024: 11,0 Mio. Euro). Die Eigenkapitalquote lag mit 30 % leicht über dem Vergleichswert zum Jahresende 2024 (31. Dezember 2024: 29 %). Die langfristigen Schulden sanken um 4 % auf 9,1 Mio. Euro. Die kurzfristigen Schulden reduzierten sich um 3 % auf 16,5 Mio. Euro (31. Dezember 2024: 17,0 Mio. Euro), was primär auf einen Rückgang der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie der sonstigen kurzfristigen Verbindlichkeiten zurückzuführen ist.



Der Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit betrug in den ersten drei Monaten -0,1 Mio. Euro nach -0,2 Mio. Euro im Vorjahreszeitraum. Der Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit belief sich auf 0,3 Mio. Euro im Vergleich zu 0,4 Mio. Euro im Vorjahreszeitraum. Der Mittelabfluss aus Finanzierungstätigkeit lag mit 0,5 Mio. Euro auf Vorjahresniveau. Insgesamt verringerten sich die liquiden Mittel zum Ende des ersten Quartals 2025 um 0,9 Mio. Euro gegenüber Ende 2024 auf 7,8 Mio. Euro.

Personal

Zum 31. März 2025 beschäftigte der Intershop-Konzern weltweit 262 Vollzeitarbeitskräfte. Gegenüber dem Bilanzstichtag am 31. Dezember 2024 ist dies eine Erhöhung um einen Mitarbeiter, im Vergleich zum Vorjahresquartal bedeutet dies eine Reduktion um 31 Beschäftigte.

Die folgende Übersicht zeigt die Aufteilung der Vollzeitkräfte nach Unternehmensbereichen:

Mitarbeiter nach Bereichen*	31.03.2025	31.12.2024	31.03.2024
Technische Abteilungen (Servicebereiche und F&E-Bereich)	203	201	223
Vertrieb und Marketing	35	36	44
Allgemeine Verwaltung	24	24	26
	262	261	293

*auf Basis Vollzeitkräfte inklusive Studenten und Auszubildende

Zum Stichtag am 31. März 2025 waren mit 226 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern 86 % der Belegschaft in Europa beschäftigt. Auf die Region Asien-Pazifik entfielen 21 Beschäftigte (8 %), in den USA lag der Anteil mit 15 Beschäftigten bei 6 %.

Ausblick

Der IWF geht laut jüngster Prognosen aus dem April für das Jahr 2025 von einem global weiterhin zurückhaltenden Wirtschaftswachstum von 2,8 % mit regional unterschiedlichen Dynamiken aus. So liegt die erwartete Wachstumsrate in den Industrieländern laut Prognose für 2025 bei 1,4 %. Das Wachstum im Euroraum wird sich den Projektionen zufolge von 0,9 % im Jahr 2024 auf 0,8 % im Jahr 2025 reduzieren. Für Deutschland prognostiziert der IWF 2025 erneut kein Wirtschaftswachstum (0,0 %). Das Analysehaus Gartner rechnet laut seiner Januarprognose für das Jahr 2025 mit weltweiten IT-Ausgaben in Höhe von 5,6 Billionen US-Dollar. Dies entspräche einem Anstieg von 9,8 % gegenüber 2024. Demnach sollen die Ausgaben für IT-Dienste erneut die Ausgaben für Kommunikationsdienste übertreffen. Dabei sollen IT-Services 2025 weiter den größten Anteil der IT-Ausgaben ausmachen: Gartner prognostiziert hier Gesamtaufwendungen in Höhe von 1,7 Billionen US-Dollar, was einer Steigerung von 9,0 % entsprechen würde. Laut Gartner bleibt Künstliche Intelligenz – insbesondere generative KI – ein wesentlicher Treiber für Investitionen. Ein erheblicher Teil des erwarteten Wachstums ist dabei jedoch auch auf Preissteigerungen zurückzuführen.

Nach einem soliden Auftakt in das Geschäftsjahr 2025 mit einem weiter verbesserten operativen Ergebnis (EBIT), einer höheren Bruttomarge und gesteigerter Profitabilität im Kontext des stabilisierten Servicegeschäfts blickt Intershop optimistisch auf das Gesamtjahr. Wir entwickeln unser Lösungsangebot gezielt weiter, um unseren Kunden in einem zunehmend digitalen Marktumfeld praktikable und zukunftsorientierte Werkzeuge an die Hand zu geben. Ein besonderer Fokus liegt dabei auf der sinnvollen Integration neuer Technologien. Die Weiterentwicklung unserer KI-basierten Anwendungen erfolgt dabei schrittweise, eng am Bedarf unserer Kunden orientiert. Lösungen wie der Intershop Copilot zeigen, dass sich intelligente Assistenzsysteme bereits heute gewinnbringend einsetzen lassen – und gleichzeitig Raum für weiteres Potenzial bieten. In Zusammenarbeit mit Microsoft treiben wir diese Entwicklungen gezielt, aber mit Augenmaß voran. Während bestehende Kunden bereits von unseren Lösungen profitieren, bleibt das allgemeine Marktumfeld weiter herausfordernd. Insbesondere mit Blick auf das Neukundengeschäft zeigt sich weiterhin eine spürbare Investitionszurückhaltung,

Vor diesem Hintergrund erwartet Intershop für das Geschäftsjahr 2025 nach wie vor eine leichte Steigerung beim Cloud-Auftragseingang sowie beim Net New ARR im Vergleich zum Vorjahr. Gleichzeitig wird ein Umsatzrückgang von 5 % bis 10 % infolge der Partner-First-Strategie und die dadurch rückläufigen Serviceerlöse sowie ein leicht positives operatives Ergebnis (EBIT) prognostiziert.

Jena, 28. April 2025

Der Vorstand der INTERSHOP Communications Aktiengesellschaft


Markus Klahn


Petra Stappenbeck


Markus Dränert

Konzernbilanz

in TEUR	31. März 2025	31. Dezember 2024
AKTIVA		
Langfristige Vermögenswerte		
Immaterielle Vermögenswerte	12.917	13.059
Sachanlagen	262	288
Nutzungsrechte IFRS 16	7.518	7.861
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	340	764
Sonstige langfristige Vermögenswerte	409	475
Zahlungsmittel mit Verfügungsbeschränkung	241	244
Latente Steuern	103	106
	21.790	22.797
Kurzfristige Vermögenswerte		
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	5.483	4.802
Sonstige Forderungen und Vermögenswerte	1.360	1.141
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	7.789	8.695
	14.632	14.638
Summe AKTIVA	36.422	37.435
PASSIVA		
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	14.582	14.582
Kapitalrücklagen	3.030	3.030
Andere Rücklagen	-6.751	-6.631
	10.861	10.981
Langfristige Schulden		
Verbindlichkeiten ggü. Kreditinstituten	497	622
Leasingverbindlichkeiten IFRS 16	6.610	6.889
Sonstige langfristige Verbindlichkeiten	1.959	1.922
	9.066	9.433
Kurzfristige Schulden		
Sonstige kurzfristige Rückstellungen	367	388
Optionsanleihe	2.246	2.259
Verbindlichkeiten ggü. Kreditinstituten	497	497
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.735	2.484
Vertragsverbindlichkeiten	7.724	7.038
Verbindlichkeiten aus Ertragsteuern	60	16
Leasingverbindlichkeiten IFRS 16	1.216	1.270
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	2.650	3.069
	16.495	17.021
Summe PASSIVA	36.422	37.435

Konzern-Gesamtergebnisrechnung

in TEUR	1. Januar bis 31. März	
	2025	2024
Umsatzerlöse		
Software und Cloud Umsätze	6.963	6.813
Serviceumsätze	2.178	2.661
	9.141	9.474
Umsatzkosten		
Software und Cloud Umsatzkosten	-2.879	-2.762
Serviceumsatzkosten	-1.848	-2.493
	-4.727	-5.255
Bruttoergebnis vom Umsatz	4.414	4.219
Betriebliche Aufwendungen und Erträge		
Forschung und Entwicklung	-1.851	-1.652
Vertrieb und Marketing	-1.626	-1.934
Allgemeine Verwaltungskosten	-790	-778
Sonstige betriebliche Erträge	61	158
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-135	-7
	-4.341	-4.213
Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit	73	6
Zinserträge	27	33
Zinsaufwendungen	-119	-126
Finanzergebnis	-92	-93
Ergebnis vor Steuern	-19	-87
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-49	-19
Ergebnis nach Steuern	-68	-106
Direkt im Eigenkapital erfasste Erträge und Aufwendungen:		
Veränderung aus der Währungsumrechnung ausländischer Tochtergesellschaft	-52	-54
Sonstiges Ergebnis aus Währungsumrechnung	-52	-54
Gesamtergebnis	-120	-160
Ergebnis je Aktie in EUR (unverwässert, verwässert)	0,00	-0,01

Konzern-Kapitalflussrechnung

in TEUR	1. Januar bis 31. März	
	2025	2024
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit		
Ergebnis vor Steuern	-19	-87
<i>Anpassungen zur Überleitung Periodenergebnis</i>		
Finanzergebnis	92	93
Abschreibungen	767	777
<i>Veränderung der operativen Vermögenswerte und Schulden</i>		
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	-310	-981
Sonstige Vermögenswerte	-150	-471
Verbindlichkeiten und Rückstellungen	-1.126	-397
Vertragsverbindlichkeiten	714	955
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit vor Ertragsteuern und Zinsen	-32	-111
Erhaltene Zinsen	27	33
Gezahlte Zinsen	-90	-93
Gezahlte Ertragsteuern	-48	-28
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	-143	-199
Cashflow aus Investitionstätigkeit		
Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögenswerte	-235	-367
Auszahlungen für Investitionen in Sachanlagen	-21	-32
Cashflow aus Investitionstätigkeit	-256	-399
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit		
Tilgung von Krediten	-124	-124
Tilgung von Leasingverbindlichkeiten	-334	-384
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	-458	-508
Wechselkursbedingte Änderungen	-49	-52
Netto-Veränderung der liquiden Mittel	-906	-1.158
Liquide Mittel zu Beginn des Berichtszeitraumes	8.695	10.047
Liquide Mittel am Ende des Berichtszeitraumes	7.789	8.889

Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung

in TEUR				Andere Rücklage			Summe Eigenkapital
	Stammaktien (Anzahl Aktien)	Gezeichnetes Kapital	Kapital- rücklage	Umstellungs- rücklage	Kumulierte Gewinne/ Verluste	Kumulierte Währungsdifferenzen	
Stand 01.01.2025	14.582.291	14.582	3.030	-93	-8.379	1.841	10.981
Gesamtergebnis					-68	-52	-120
Stand 31.03.2025	14.582.291	14.582	3.030	-93	-8.447	1.789	10.861
Stand 01.01.2024	14.582.291	14.582	3.030	-93	-8.026	1.875	11.368
Gesamtergebnis					-106	-54	-160
Stand 31.03.2024	14.582.291	14.582	3.030	-93	-8.132	1.821	11.208

Intershop-Aktie

Börsendaten zur Intershop-Aktie	
ISIN	DE000A254211
WKN	A25421
Börsenkürzel	ISHA
Zulassungssegment	Prime Standard/Geregelter Markt
Branche	Software
Zugehörigkeit zu Börsen-Indizes	CDAX, Prime All Share, Technology All Share

intershop[®]

Investor Relations Kontakt

INTERSHOP Communications AG
Steinweg 10
D-07743 Jena
Tel. +49 3641 50 1000
E-Mail ir@intershop.de
www.intershop.de